14. Deutsches Talsperrensymposium und 7. ICOLD European Club Dam Symposium

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Wasser Energie Luft = Eau énergie air = Acqua energia aria**

Band (Jahr): **98 (2006)**

Heft 4

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-939361

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

14. Deutsches Talsperrensymposium und 7. ICOLD European Club Dam Symposium

«Talsperren in Europa – Aufgaben und Herausforderungen»

17. bis 19. September 2007, Freising bei München, Deutschland

Talsperren sind technisch anspruchsvolle und zugleich faszinierende Bauwerke. Bei den Anlagen handelt es sich um multidisziplinär ausgerichtete Projekte, die wasserwirtschaftlichen, bautechnischen, ökonomischen und ökologischen Ansprüchen genügen müssen. Daher sind nicht nur in der jüngeren Vergangenheit nahezu alle Talsperrenbauten auch in das kritische Blickfeld einer breiteren Öffentlichkeit gerückt.

Talsperren dienen dem Ausgleich der Wasserführung, also dem Hochwasserschutz und der Niedrigwasseraufhöhung für Bewässerung und Schifffahrt. Sie sichern vielerorts die Trinkwasserversorgung und tragen mit ihren Wasserkraftanlagen zur Erzeugung regenerativer Energie bei. Viele Stauseen und ihr Umfeld werden von der Bevölkerung als Freizeit- und Erholungsgebiete genutzt.

Das Deutsche TalsperrenKomitee e.V. veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem European Club of ICOLD vom 17.–19. September 2007 in Freising bei München das 14. Deutsche Talsperrensymposium und das 7. ICOLD European Club Dam Symposium unter dem Leitthema «Talsperren in Europa – Aufgaben und Herausforderungen».

Die Stadt Freising wurde unter anderem deshalb als Tagungsort ausgewählt, weil die Diskussion des Themenkreises «Talsperren» auf Grund extremer Hochwasserereignisse in den letzten Jahren auch in dieser Region wieder neu aufgelebt ist. Der wissenschaftliche Austausch soll jedoch über nationale Grenzen hinaus gehen, da Themen wie Klimawandel und neue Möglichkeiten im Bereich regenerativer Energien für ein internationales Publikum relevant sind. Weiterhin werden Themen wie die Wahrnehmung durch die Öffentlichkeit, Nutzen und Risiken sowie der wirtschaftliche Stellenwert von Talsperren, wasserbaulichen Anlagen und Wasserkraft im Mittelpunkt des Symposiums stehen.

Die Teilnehmer der Konferenz erwartet ein Gesellschaftsabend in einzigartiger Atmosphäre – ein kongresseigenes Oktoberfest in rustikaler original bayerischer Atmosphäre – sowie ein interessantes Rahmenprogramm mit Exkursionen zu Wasserbauanlagen im süddeutschen Raum.

Freising ist eine Wissenschaftsstadt mit markantem Profil. Neben der grossen historischen Tradition des Dombergs als Ort klassischer Gelehrsamkeit steht – in Spannung hierzu und mit zukunftsweisender Dynamik – das internationale Zentrum «grüner» Wissenschaften auf dem Weihenstephaner Berg. Ausser den hiesigen Hochschulen, der Fachhochschule Weihenstephan und dem Wissenschaftszentrum Weihenstephan der Technischen Universität München, sind viele weitere Forschungs- und Bildungszentren hier ansässig.

Die bayerische Metropole München ist von Freising aus leicht zu erreichen. Dort bieten weltberühmte Sehenswürdigkeiten und Museen, ein vielfältiges Stadtleben, bayerisches Flair und beschauliche Gastwirtschaften beste Unterhaltungsmöglichkeiten. Nicht entgehen lassen sollte man sich auch das weltberühmte Oktoberfest, welches 3 Tage nach dem Ende des Symposiums seine Pforten öffnet.

Während der gesamten Tagung findet parallel zu den wissenschaftlichen Vorträgen eine fachbezogene Industrieausstellung statt. Hierbei werden die neuesten Entwicklungen und Produkte auf dem Gebiet «Talsperrentechnik» vorgestellt.

Die technische Fachausstellung wird am Montag, dem 17. September 2007 eröffnet werden.

Zum 13. Deutschen Talsperrensymposium 2004 in Weimar waren Aussteller aus den verschiedenen Branchen angereist, um über Ihre Produkte und Dienstleistungen zu informieren. Mit dabei waren Unternehmen aus den Bereichen Ingenieurwesen, Bautechnik, Maschinenbau, Geotechnik, Hydromechanik und Messtechnik sowie Anbieter von IT-Lösungen und Umwelttechnik.

Auch das 14. Deutsche Talsperrensymposium bietet den Unternehmen die Möglichkeit, sich und ihre Produkte vor einem internationalen Publikum aus den verschiedensten Bereichen zu präsentieren.

Mehrere Dutzend auf ihrem Fachgebiet führende Unternehmen wie Baufirmen, Ausrüster, Ingenieurbüros und Hochschulinstitute werden für die Industrieausstellung erwartet. Gesprächspartner der Aussteller werden renommierte Repräsentanten bedeutender Institutionen auf dem Talsperrensektor sein.

Ganz herzlich möchten wir interessierte Unternehmen der verschiedenen Fachbereiche einladen, ihre Dienstleistungen und Produkte dem Fachpublikum der Tagung zu präsentieren. Neben der Teilnahme an der vielfältigen Industrieausstellung besteht zudem die Möglichkeit, sich als Sponsor an dem europäischen Symposium zu beteiligen.

Weitere Informationen über Anmeldeformalitäten und Präsentationsmöglichkeiten für interessierte Aussteller sind auf der Konferenzhomepage «www.conventus.de/talsperre» oder direkt bei der beauftragten Kongressagentur Conventus erhältlich.

Conventus Congressmanagement &
Marketing GmbH
Jana Radoi
Markt 8, D-07743 Jena, Deutschland
Tel. +49 3641 35 33 221
Fax +49 3641 35 33 21
talsperre@conventus.de
www.conventus.de/talsperre